

Inhalt

Einleitung.....	9
I AUTISMUS UND SPRACHE.....	13
1 Diagnose Autismus	13
1.1 Autismus, Asperger-Syndrom und Autismus-Spektrum	14
1.2 Diagnostik und Differentialdiagnose.....	22
1.3 Prävalenz und Komorbidität.....	24
1.4 Ursachendiskussion.....	26
2 Kognitionspsychologische Theorien	30
2.1 Methodik der psychologischen Autismusforschung	32
2.2 Theory of Mind – Soziale Kognition und Emotion.....	34
2.3 Exekutive Funktionen	39
2.4 Zentrale Kohärenz	45
2.4.1 Pionierstudien: Evidenz für eine schwache zentrale Kohärenz	45
2.4.2 Neufassung der Theorie: Kognitiver Stil und lokaler Vorzug.....	49
2.4.3 Zentrale Kohärenz im Kontext kognitiver Theorien	54
2.4.4 Aktuelle Forschungsfragen und Herausforderungen.....	58
3 Sprache und Sprachverstehen bei Autismus	61
3.1 Erforschung der Sprache und Kommunikation bei Autismus	62
3.2 Sprachentwicklung und expressive Sprachfähigkeiten	66
3.3 Sprachverstehen	74
3.3.1 Sprache verstehen – Prozesse und Modelle.....	76
3.3.2 Perzeption	82
3.3.3 Wortverstehen	85
3.3.4 Satzverstehen.....	91
3.3.5 Diskursverstehen	99
3.3.6 Lesefähigkeiten.....	106
3.4 Aktuelle Forschungsfragen	108

4	Fragestellung und Hypothesen der Studie.....	110
4.1	Zusammenfassung des Forschungsstands.....	111
4.2	Fragestellung, Zielsetzung und Hypothesen der Studie	115
4.3	Herleitung der Operationalisierung	117
II	METHODIK.....	122
1	Entwicklung der Experimente und Voruntersuchungen.....	122
2	Experiment 1: Lexikalisch mehrdeutige Sätze – Satzergänzungsaufgabe	123
2.1	Aufgabendesign und linguistischer Hintergrund	123
2.2	Items und Material.....	125
2.3	Durchführung.....	127
2.4	Bewertung	129
2.5	Setting 2	130
2.6	Kontrollaufgaben	131
2.7	Hypothesen	132
3	Experiment 2: Syntaktisch mehrdeutige Sätze – Bildauswahlaufgabe.....	134
3.1	Aufgabendesign und linguistischer Hintergrund	134
3.2	Items und Material.....	135
3.3	Durchführung und Bewertung.....	138
3.4	Setting 2	140
3.5	Kontrollaufgaben	141
3.6	Hypothesen	143
4	Experiment 3: Wortwissen und -abruf – Assoziationsaufgaben	144
4.1	Aufgabendesign und linguistischer Hintergrund	144
4.2	Items und Material.....	145
4.3	Durchführung und Bewertung Wortassoziationsaufgabe	146
4.4	Durchführung und Bewertung Wortflüssigkeitsaufgabe.....	149
4.5	Kontrollaufgaben	150
4.6	Hypothesen	151

5	Testverfahren	152
6	Probandenauswahl	162
7	Übersicht über die Experimente und den Untersuchungsablauf	164
7.1	Experimente, Hypothesen und Variablen.....	165
7.2	Durchführung und Untersuchungsablauf	167
III	ERGEBNISSE.....	171
1	Beschreibung der Stichprobe	172
2	Experiment 1: Satzergänzungsaufgabe.....	176
2.1	Ergebnisse zu den Hypothesen.....	177
2.2	Weitere Ergebnisse.....	186
2.3	Ergebnisdiskussion	192
3	Experiment 2: Bildauswahlaufgabe.....	195
3.1	Ergebnisse zu den Hypothesen.....	196
3.2	Weitere Ergebnisse.....	200
3.3	Ergebnisdiskussion	204
4	Experiment 3: Assoziationen	207
4.1	Ergebnisse zu den Hypothesen.....	208
4.2	Weitere Ergebnisse.....	213
4.3	Ergebnisdiskussion	214
5	Weitere Befunde.....	216
5.1	Selbsteinschätzung.....	216
5.2	Gütekriterien.....	220
IV	GESAMTDISKUSSION	222
1	Ergebnisüberblick.....	222
1.1	Zusammenfassende Betrachtung der Hypothesenprüfung	224
1.2	Methodische Einordnung und Limitationen	227
2	Bedeutung der Ergebnisse für die Theorie der zentralen Kohärenz.....	230

3	Sprachliche Subgruppen und Vergleich mit Sprachentwicklungsstörungen	233
4	Implikationen für die Praxis.....	236
4.1	Sprachverstehen in der Autismus- und Sprachtherapie.....	236
4.2	Unterstützung der Bedeutungsaktivierung und Förderung des Sprachverstehens	238
5	Perspektiven.....	243
	Literaturverzeichnis	246
	Abbildungsverzeichnis.....	280
	Tabellenverzeichnis.....	281
	Anhang.....	283